

Potsdam, den 22.10.2019

WFBB präsentiert das „Smart Country Brandenburg“ in Berlin

Die Wirtschaftsförderung Brandenburg (WFBB) präsentiert mit einem großen Messestand digitale Initiativen aus dem ganzen Land auf der „Smart Country Convention“ in Berlin. Unter der Überschrift „Smart Country Brandenburg“ wird dafür in der Messe Berlin ein Messestand in Form eines „Digitalen Dorfes“ errichtet. Dort findet ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm statt. Träger ist das Clustermanagement IKT, Medien und Kreativwirtschaft in der WFBB.

„Wir erleben derzeit ein digitales Comeback des Landlebens. Das ist ein starkes Thema für uns als moderne Wirtschaftsförderung und für unsere Clustermanagements. Brandenburg hat hier enorm viel zu bieten. Digitale Initiativen ziehen sich durch das ganze Land - von Wittenberge über Angermünde, Biesenthal und Frankfurt (Oder) bis Cottbus, Bad Belzig und Potsdam. Das wollen wir auf dieser Messe offensiv präsentieren“, betont **Dr. Steffen Kammradt**, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Brandenburg (WFBB).

Die Digitalisierung gilt als Zukunftsperspektive für ländliche Räume. Im digitalen Zeitalter ist Arbeit immer weniger ortsgebunden. Digital Arbeitende suchen sich die schönsten Orte im Land und entwickeln dort neue Arbeitsmodelle wie CoWorking-Spaces. Dort treffen Start-ups, Selbstständige, etablierte Unternehmen und neue digitale Projekte zusammen. Inzwischen gibt es landesweit mehr als 40 Angebote unter Überschriften wie CoWorking, CoLiving, Maker Spaces oder FabLabs.

„Smart Country Brandenburg bringt die Digitalwirtschaft und lokale Initiativen aus dem ganzen Land zusammen“, sagt **Till Meyer**, Koordinator Digitalisierung und Smart Country der WFBB. „Das gibt der Entwicklung in ländlichen Räumen ganz neue Perspektiven. Gemeinsam mit Partnern wie Fraunhofer ‚Digitale Teams‘, dem Netzwerk Zukunftsorte, Silicon Sanssouci, Neuland21 oder dem Summer of Pioneers aus Wittenberge sind wir auf der Smart Country Convention vertreten.“

Gäste auf dem 50 Quadratmeter großen Stand der WFBB sind beispielsweise der Leiter Digitale Städte und Regionen der Telekom, Ole Schilling, Gustav Lebhart (Smart City Cottbus), Roland Leisegang und Marco Beckendorf (Smart Village Bad Belzig und Wiesenburg) sowie Silvia Hennig (Urbane Dörfer). An Panel und Talks teilnehmen werden Tobias Kremkau (St. Oberholz), Frederik Fischer (Ko-Dorf-Gründer) und Alexander Rabe (eco – Verband der Internetwirtschaft).

Der Messestand „Smart Country Brandenburg“ wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und des Landes Brandenburg finanziert.

Mehr zur Smart Country Convention:

Die Smart Country Convention ist eine Kongressmesse des Bundesverbandes Bitkom zur Digitalisierung. Bereits zum Start im Jahr 2018 nahmen über 130 Aussteller und fast 8.000 Fachbesucher teil. In diesem Jahr findet die Kongressmesse vom 22. bis 24. Oktober 2019 im CityCube der Messe Berlin statt. Der Messestand „Smart Country Brandenburg“ befindet sich in Halle B (Stand B 202).



Kontakt

Wirtschaftsförderung Brandenburg (WFBB)

Team Marketing, Kommunikation

Alexander Gallrein

Tel. +49 331 - 730 61-111

alexander.gallrein@wfbb.de

Über die Wirtschaftsförderung Brandenburg (WFBB)

Die Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB) ist Ansprechpartner für Investoren, ansässige Unternehmen und technologieorientierte Existenzgründungen. Die WFBB bietet alle Leistungen zur Wirtschafts- und Arbeitsförderung aus einer Hand - von der Unterstützung bei

der Ansiedlung und Erweiterung über Innovationen, Internationalisierung und Vernetzung bis zur Fachkräfteakquisition und -qualifizierung.

Sie ist zugleich Trägerin von Clustermanagements, teilweise länderübergreifend mit Berlin. Die WFBB unterstützt damit die Weiterentwicklung der branchenbezogenen Wirtschaftscluster des Landes Brandenburg und der deutschen Hauptstadtregion.